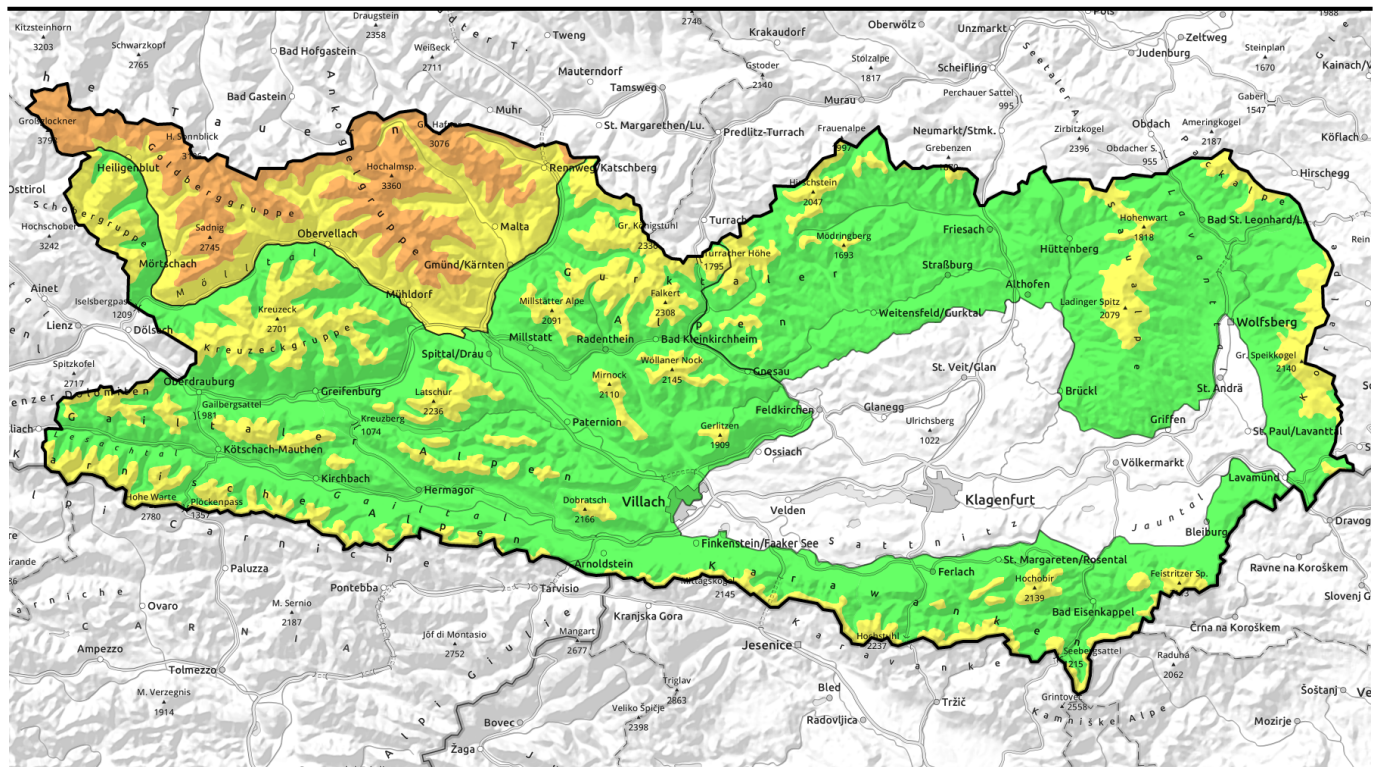











18.03.2021



Vorsicht vor störanfälligem Tribschnee oberhalb der Waldgrenze

	Waldgrenze	Glocknergruppe, Ankogelgruppe		
	Waldgrenze	Nockberge, Kreuzeckgruppe, Gailtaler Alpen Mitte, Gailtaler Alpen West, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Villacher Alpe, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Schoberggruppe		
	Waldgrenze	Saualpe, Gurktaler Alpen, Koralpe, Packalpe		

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

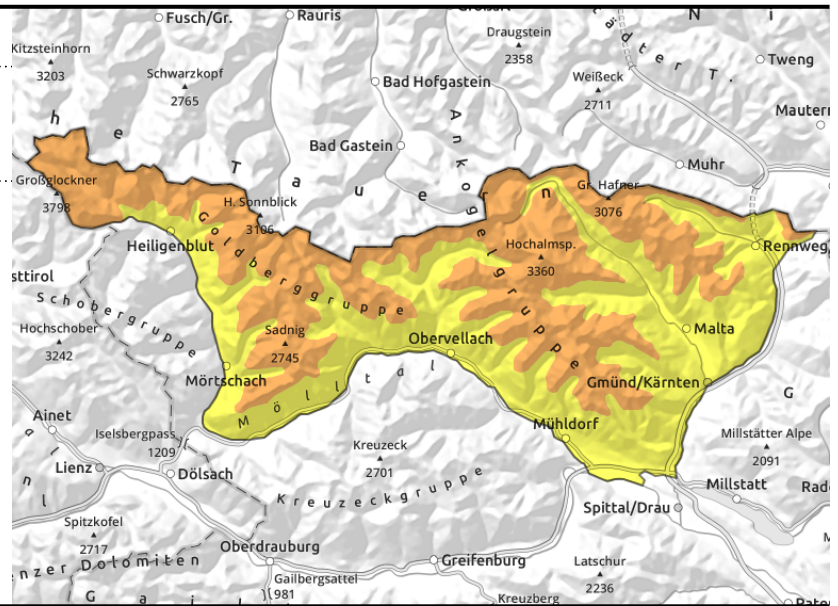
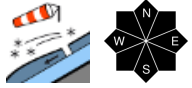


Exposition



18.03.2021**Glocknergruppe, Ankogelgruppe**

Waldgrenze

**Frischer Trieb Schnee bildet das Hauptproblem**

Frisch gefallener und älterer Schnee werden immer wieder durch den starken Wind verfrachtet und bildet in allen Expositionen störanfällige Triebschneeablagerungen welche bereits durch die geringe Zusatzbelastung eines einzelnen Wintersportlers sehr leicht ausgelöst werden können. Auch spontane Lockerschneelawinen sind möglich.

Schneedeckenaufbau

Starker Wind sorgt immer wieder für die Verfrachtung des schon etwas älteren Neuschnees aber auch des frisch fallenden Schnees. Triebschneeablagerungen sind dabei in allen Expositionen zu finden. Die Triebschneeablagerungen liegen auf einer verharschten, harten Altschneedecke, in der auch tieferliegende Schwachschichten vorhanden sind.

Wetter

Die Alpen liegen weiterhin in einer kalten und feuchten Nordströmung. Am Donnerstag bleibt es nördlich der Alpen winterlich mit allmählich etwas weniger Schneefall. Kärnten bleibt aber weiterhin wetterbegünstigt. Im Laufe des Vormittages geraten die Gipfel immer mehr in Nebel und entlang des Tauernhauptkammes schneit es weiterhin leicht. Bei leichtem in höheren Lagen auch noch mäßigem Nordwind bleibt es mit Temperaturen um -10 Grad in 2000 m sehr kalt.

Tendenz

Am Freitag gibt es keine wesentliche Wetteränderung. Am Tauernhauptkamm sind die Wolken dicht aber es gibt nur noch vereinzelt Niederschläge. Sonst zeigt sich länger die Sonne und erst gegen Abend verdichten sich die Wolken. Der Wind weht schwach aus Nord, die Temperaturen bleiben kalt. Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme

Neuschnee Triebschnee Altschnee Nassschnee Gleitschnee Günstig

Gefahrenstufen

1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

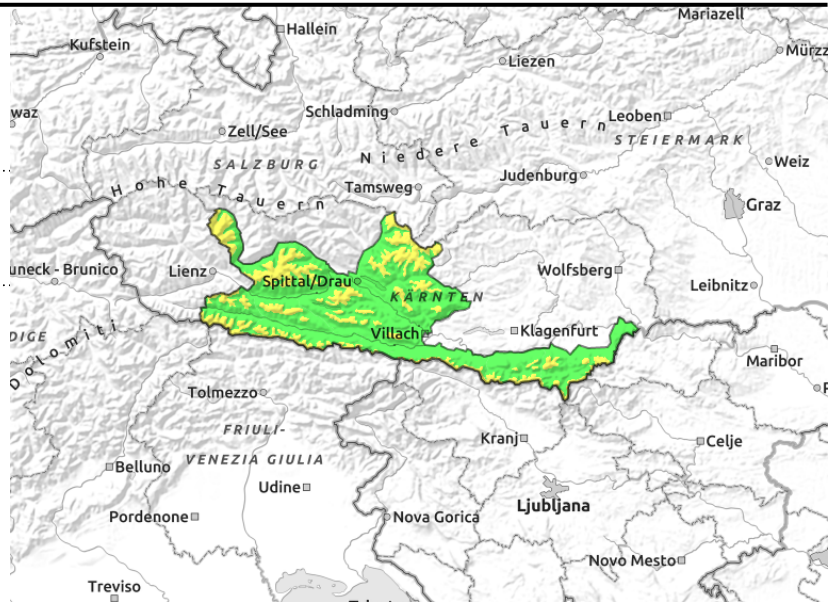
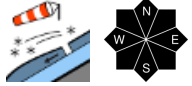
Exposition

18.03.2021

Nockberge, Kreuzkogelgruppe, Gailtaler Alpen Mitte, Gailtaler Alpen West, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Villacher Alpe, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Schobergruppe



Waldgrenze



Frische und ältere Tribschneeablagerungen oberhalb der Waldgrenze bilden die Hauptgefahr

Unter Windeinfluss entstehen immer wieder frische Tribschneeablagerungen oberhalb der Waldgrenze. Eine Lawinenauslösung ist hier eventuell bereits bei einer geringen Zusatzbelastung möglich.

Schneedeckenaufbau

Frischer und älterer Neu- und Tribschnee werden immer wieder vom starken Wind verfrachtet und liegen auf einer stabilen, aber verharschten und harten Altschneedecke. Die Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu.

Wetter

Die Alpen liegen weiterhin in einer kalten und feuchten Nordströmung. Am Donnerstag bleibt es nördlich der Alpen winterlich mit allmählich etwas weniger Schneefall. Kärnten bleibt aber weiterhin wetterbegünstigt. Im Tagesverlauf ziehen vermehrt Wolken auf aus welchen es auch einige Schauer geben kann. Bei leichtem in höheren Lagen auch noch mäßigem Nordwind bleibt es mit Temperaturen um -10 Grad in 2000 m sehr kalt.

Tendenz

Am Freitag gibt es keine wesentliche Wetteränderung. Am Tauernhauptkamm sind die Wolken dicht aber es gibt nur noch vereinzelt Niederschläge. Sonst zeigt sich länger die Sonne und erst gegen Abend verdichten sich die Wolken. Der Wind weht schwach aus Nord, die Temperaturen bleiben kalt. Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme



Neuschnee Tribschnee Altschnee Nassschnee Gleitschnee Günstig

Gefahrenstufen

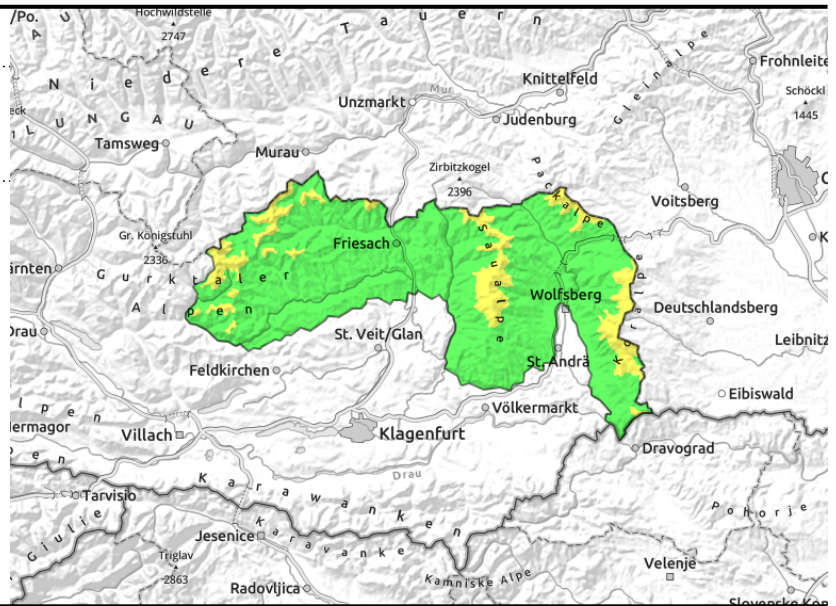
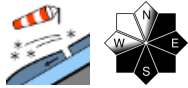


Exposition



18.03.2021**Saualpe, Gurktaler Alpen, Koralpe, Packalpe**

Waldgrenze

**Oberhalb der Waldgrenze herrscht mäßige Lawinengefahr**

Mäßiger bis starker Wind sorgt oberhalb der Waldgrenze immer wieder für frische Tribschneeablagerungen welche eventuell bereits durch eine geringe Zusatzbelastung gestört werden können.

Schneedeckenaufbau

Die Altschneedecke ist überwiegend gut gefestigt und stabil. Der Neuschnee der vergangenen Tage wurde und wird vom Wind verfrachtet und bildet immer wieder frische Tribschneeablagerungen, welche auf Grund der winterlichen Temperaturen auch spröde sind. In tiefen Lagen liegt kaum noch Schnee.

Wetter

Die Alpen liegen weiterhin in einer kalten und feuchten Nordströmung. Am Donnerstag bleibt es nördlich der Alpen winterlich mit allmählich etwas weniger Schneefall. Kärnten bleibt aber weiterhin wetterbegünstigt. Erst gegen Abend werden die Wolken im Osten auch etwas mehr und kurze Schneeschauer wahrscheinlicher. Bei leichtem in höheren Lagen auch noch mäßigem Nordwind bleibt es mit Temperaturen zwischen -8 und -3 Grad in 1500 m sehr kalt.

Tendenz

Am Freitag gibt es keine wesentliche Wetteränderung. Am Tauernhauptkamm sind die Wolken dicht aber es gibt nur noch vereinzelt Niederschläge. Sonst zeigt sich länger die Sonne und erst gegen Abend verdichten sich die Wolken. Der Wind weht schwach aus Nord, die Temperaturen bleiben kalt. Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme

Neuschnee Tribschnee Altschnee Nassschnee Gleitschnee Günstig

Gefahrenstufen

1 gering 2 mäßig 3 erheblich 4 groß 5 sehr groß

Exposition